

Anwaltsvergütung in Verkehrssachen -Ein Update inklusive möglicher gesetzlicher Änderungen im RVG

Dienstag 25.02.2025 (09:00 - 11:45 Uhr)

Seminarart: Online | **Seminardauer:** 2,50 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Verkehrsrecht, Mitarbeiter

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Das Seminar richtet sich an Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, Fachanwältinnen und Fachanwälte für Verkehrsrecht, Rechtsanwaltsfachangestellte, Rechtsfachwirtinnen / Rechtsfachwirte, Bürovorsteherinnen / Bürovorsteher im RA-Fach. Vorkenntnisse im Bereich des RVG sollten unbedingt vorhanden sein.

In dem Seminar werden spezielle Problematiken bei der Abrechnung der Anwaltsvergütung bei der Regulierung von Verkehrsunfallschäden beleuchtet. Die Problematiken werden anhand von praxisnahen Beispielen betrachtet und Lösungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. Aktuelle Rechtsprechung zur anwaltlichen Vergütung und deren Auswirkungen in der Praxis wird betrachtet.

Themenschwerpunkte sind u. a.:

Abrechnung von Differenzen bei Teilregulierung durch den gegnerischen Haftpflichtversicherer!
Erledigung der Hauptsache: Termins- und Einigungsgebühr – Entstehung und Gegenstandswert?
Zusätzliche Gebühren nach Nr. 4141 VV RVG und Nr. 5115 VV RVG in demselben Rechtsfall nebeneinander?

Mitverklagter Fahrer kann Anwaltskosten erstattet verlangen, auch wenn RA das Mandat niederlegt!
Terminsgebühr auch ohne Besprechung und ohne Wahrnehmung eines gerichtlichen Termins?

Geplant sind Änderungen im RVG, die voraussichtlich Anfang des Jahres 2025 in Kraft treten sollen! Sofern die geplanten Änderungen tatsächlich bis zum Seminartermin verabschiedet worden sind werden auch diese Änderungen Gegenstand des Seminars sein.

Geplant sind u. a. neben einigen Klarstellungen im RVG auch Erhöhungen bei den Wertgebühren und auch bei den Betragsrahmengebühren.

Themenschwerpunkte sind u. a.:

Auswirkung der Übergangsvorschriften: Wann kommen noch die „alten“ und wann die „neuen“
Gebührenbeträge zur Anwendung?
Betrachtung der „gebührenrechtlichen“ Angelegenheit.

Referent: Horst-Reiner Enders, gepr. Bürovorsteher im Rechtsanwaltsfach,
Neuwied

Autor des Buches „RVG für Anfänger“ und Mitautor des Kommentars zum RVG
Hartung/Schons/Enders und zahlreicher Aufsätze und Beiträge, erschienen in der Fachzeitschrift für
Kostenrecht und Zwangsvollstreckung „Das juristische Büro“

Referent / Referentin

Horst-Reiner Enders

gepr. Bürovorsteher im Rechtsanwaltsfach, Neuwied

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 99,00 € (zzgl. MwSt.)